



WAS IST DRG?

Eine (Kurz)einführung



„Solothurner Spitäler bauen 250 Stellen ab“

- § Die sechs öffentlichen Spitäler im Kanton Solothurn bauen bis 2012 rund 250 Stellen ab. ...
- § Gründe für den Stellenabbau seien die Einführung der Leistungsfinanzierung mit Fallpauschalen und die freie Spitalwahl
- § Nach einem Vergleich ... liegen die Fallkosten im Akutbereich ... um 15 Prozent über dem Mittelwert.

Neue Zürcher Zeitung, 22. Juli 2009

DRG – ein Schreckgespenst !?



Finanzierung

bisher

Vergütung jedes einzelnen Tages eines Spitalaufenthalts
– und der bezogenen Leistungen

künftig (mit DRG)

Vergütung des Spitals je Behandlungsfall mit einem Pauschalpreis (abhängig von der jeweiligen Diagnose)
– unabhängig von der Aufenthaltsdauer



Wirkungen der veränderten Finanzierung I

bisher

„Wir sind ein Universitätsspital, wir machen alles, und wir können alles.“

künftig mit DRG

„Wir machen nur noch das, was wir besser können als andere. Und dort wo wir nicht so gut sind, kooperieren wir mit jenen, die es besser können.“

Prof. Dr. Jörg F. Debatin, zitiert nach Willy Oggier,
NZZaS, 30. August 2009



Wirkungen der veränderten Finanzierung II

künftig mit DRG

Nicht in erster Linie Spitalgrössen sind entscheidend, sondern die Leistungsbreite/-tiefe

In Deutschland gibt es heute kaum mehr ein Spital, das nach der Einführung des Systems noch über die gleiche Angebotsstruktur verfügt wie vor fünf Jahren

Williy Oggier, NZZaS, 30. August



Der Vergleich mit Deutschland hinkt – zumindest teilweise:

Die Kosten der Pflege werden in der Schweiz in den Fallpauschalen berücksichtigt



Festzuhalten ist auch:

Die Investitionen und die Aus- und Weiterbildungsaufwände werden den Spitälern künftig ausserhalb der DRG vergütet.



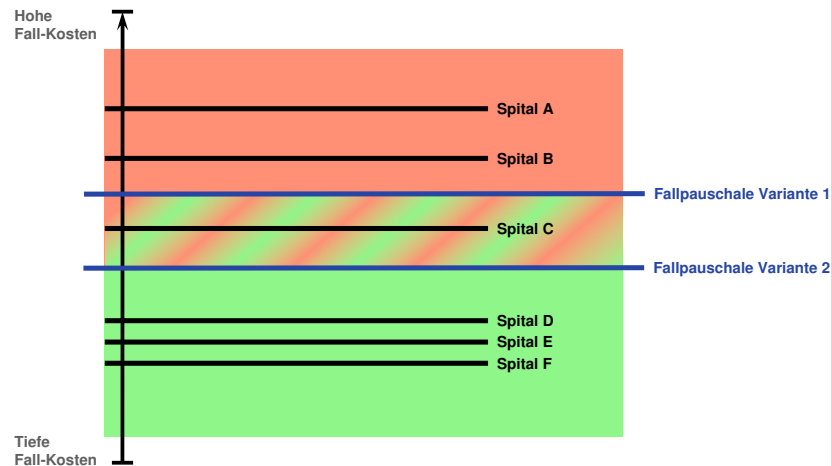
Welche Spitäler kommen mit DRG unter finanziellen Druck?

„... diagnosebezogene Fallpauschalen ... sollen sich an den Kosten jener Spitäler orientieren, welche die versicherten Leistungen in der notwendigen Qualität effizient und günstig erbringen.“

Aus dem Flyer dieser Tagungsausschreibung



Fallpauschalen-Varianten



Auswirkungen auf die Pflege?

- § Verkürzung der Aufenthaltsdauer
- § Zunahme der nachstationären Versorgung
- § Anstieg der ambulanten Leistungen
- § Zunahme der Anforderungen an die Pflege
- § Prozessoptimierungen im Pflegebereich (?)
- § detailliertere Dokumentation der Pflege

Malk, R.: Auswirkungen des neuen Finanzierungssystems AP DRG auf die Pflege, Auszug aus dem DRG-Handbuch Schweiz, Publikation Nr. 2



Was ist zu tun?

- § DRG als künftige Realität akzeptieren
- § bereits heute planen, in welche Richtung sich die eigene Institution entwickeln kann – ausgehend von der heutigen Leistungsbreite/-tiefe und der heutigen Kostenstruktur
- § keinesfalls bis zur definitiven Einführung von DRG warten (vgl. Schweizer Milchmarkt 2009)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit